

Osterlied

T: Helmut Kern 1993
M: Christian Hahlke 1994



Refrain: Ruft: Chris-tus ist er - stan - den, des Le-bens Sieg ist da!

Sagt's laut in al - len Lan - den und singt Hal - le - ju - ja!

1. Er starb, da-mit nicht blie - be, was Got-tes Schöp-fung quält,
al - lein die Macht der Lie - be in sei-nen Au-gen zählt.

2. Kein Sünder, keine Feinde, kein Mensch ist Gott zu schlecht,
drum freut sich die Gemeinde, denn Gott gibt Christus recht!
3. Sein Sterben hat zerbrochen des Todesmächte Macht,
Gott selber hat gesprochen und sie zu Fall gebracht.
4. Von nun an ruht kein Segen auf irdischer Gewalt,
Christus tritt ihr entgegen, sein Sieg gibt Schwachen Halt.
5. Wer noch dem Tod will dienen, verleugnet Christi Sieg,
mit Ostern ist erschienen das Nein zu jedem Krieg!
6. Was Ostern ist geschehen, sagt neue Schöpfung an,
wie Gott sie lässt erstehen, kein Leid sie plagen kann.

Rechte bei den Autoren